

**Auswertung der Analyseergebnisse des  
gebrochenen Bauschutts (RC-Material)  
Lagerplatz Weseke  
in 46325 Borken-Weseke  
Probe MP 1  
(gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2021)**

**Auftraggeber:** Büning GmbH & Co. KG  
Kotten Büsken 38  
46325 Borken

**Bearbeiter:** Dipl.-Ing. Jürgen Wischnewsky  
(Abfallsachverständiger)

Schermbeck, 06. März 2024

## 1 ALLGEMEINES

Die Firma Büning GmbH & Co. KG beabsichtigt den auf dem Lagerplatz Weseke in 46325 Borken-Weseke lagernden gebrochenen Bauschutt abzufahren und an anderer Stelle wieder einzubauen. Zur Erkundung des gebrochenen Bauschutts auf evtl. enthaltene entsorgungsrelevante Schadstoffe und zur Feststellung, ob das Material eine güteüberwachungsähnliche Qualität im Sinne der Ersatzbaustoffverordnung (ErsatzbaustoffV 2021) besitzt, wurde das AEK Ingenieurbüro in Schermbeck beauftragt, entsprechende Untersuchungen durchzuführen.

## 2 UNTERSUCHUNG VON BAUMATERIALIEN

Gem. Verordnung über Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technischen Bauwerken (Ersatzbaustoffverordnung) vom 09.10.2021 - Anlage 1, Tab. 1

Projekt Nr.:	24-016.2	Entnahmedatum: 05.02.2024
Prüfbericht-Nr.:	GBA 2024P210435	Probenahme gemäß LAGA PN 98
Probenbezeichnung:	MP 1 gebrochener Bauschutt	Entnahmestelle: ca. 500 m <sup>3</sup>
Standort:	46325 Borken-Weseke, Lagerplatz Weseke	

**Tabelle 1: Materialwerte für geregelte Ersatzbaustoffe (ohne Gleisschotter, Bodenmaterial und Baggergut)**

MEB					
Parameter	Dimension	Analysen- ergebnis	RC-1 Grenzwert	RC-2 Grenzwert	RC-3 Grenzwert
pH-Wert <sup>1)</sup>		12,4	6 - 13	6 - 13	6 - 13
elektrische Leitfähigkeit <sup>2)</sup>	µS/cm	1.350	2.500	3.200	10.000
Sulfat	mg/l	510	600	1.000	3.500
PAK <sub>15</sub> <sup>3)</sup>	µg/l	n.n.	4,0	8,0	25
PAK <sub>16</sub> <sup>4)</sup>	mg/kg	n.n.	10	15	20
Chrom, ges.	mg/l	0,0052	0,150	0,440	0,900
Kupfer	mg/l	< 0,001	0,110	0,250	0,500
Vanadium	mg/l	0,060	0,120	0,700	1,350

<sup>1)</sup> Nur bei GRS Grenzwert, ansonsten stoffspezifischer Orientierungswert; bei Abweichungen ist die Ursache zu prüfen.

<sup>2)</sup> Stoffspezifischer Orientierungswert; bei Abweichungen ist die Ursache zu prüfen.

<sup>3)</sup> PAK<sub>15</sub> : PAK<sub>16</sub> ohne Naphthalin und Methylnaphthaline.

<sup>4)</sup> PAK<sub>16</sub> : stellvertretend für die Gruppe der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe (PAK) werden nach der Liste der Environmental Protection Agency (EPA) 16 ausgewählte PAK untersucht: Acenaphthen, Acenaphthylen, Anthracen, Benzo[a]anthracen, Benzo[a]pyren, Benzo[b]fluoranthen, Benzo[g,h,i]perylen, Benzo- [k]fluoranthen, Chrysen, Dibenzo[a,h]anthracen, Fluoranthen, Fluoren, Indeno[1,2,3- cd]pyren, Naphthalin, Phenanthren und Pyren zu bestimmen.

n.n. = nicht nachweisbar.

### 3 FAZIT

Aufgrund der Unterschreitung aller Grenzwerte im Eluat und Feststoff handelt es sich bei dem untersuchten gebrochenen Bauschutt der Probe **MP 1** um Material der Kategorie **RC-1** im Sinne der Ersatzbaustoffverordnung (ErsatzbaustoffV 2021).

Schermbeck, 06. März 2024



Dipl. Ing. Jürgen Wischnewsky  
(Abfallsachverständiger)